

3. NBI-Workshop

Datum:

Freitag, den 05.12.2014

Workshopleiter:

Prof. Dr. med. Christoph Arens (Klinikdirektor)

Ort:

Campus Universitätsklinikum
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Vorträge:

Demoraum, Haus 8, Ebene 5

Praxis:

Ambulanter OP, Haus 9, Ebene 1

Workshop-Dauer:

12.30 -19.00 Uhr

Teilnehmeranzahl:

max. 30

Anschrift:

Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.
Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Haus 9, Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg

Anmeldung über:

Sekretariat Eva Fernkorn
Tel.: 0391 6713802
Fax: 0391 6713806
E-Mail: eva.fernkorn@med.ovgu.de

**Lageplan Campus Universitätsklinikum Magdeburg****Hotelbuchung:**

<http://www.hrs.de>

Anfahrt:

Aus Richtung Halberstadt (B81) bzw. A14 kommend:
Sie fahren auf den Magdeburger Ring in Richtung Zentrum. Abfahrt: Fermersleber Weg / Uniklinikum Magdeburg. Biegen Sie an der nächsten Ampelkreuzung nach rechts ein. Wenn Sie die Schranke durchfahren haben, finden Sie kostenpflichtige Parkplätze auf dem Campus.

Aus Richtung Stendal bzw. A2 kommend:

Sie fahren auf den Magdeburger Ring in Richtung Zentrum/Halberstadt. Abfahrt: Wiener Straße/Uniklinikum Magdeburg. Biegen Sie an der dritten Ampelkreuzung Wiener Straße Ecke Leipziger Straße nach rechts auf die Leipziger Straße ab. Biegen Sie an der nächsten Ampelkreuzung nach rechts in den Fermersleber Weg ein. An der nächsten Ampelkreuzung biegen Sie nach links ein. Wenn Sie die Schranke durchfahren haben, finden Sie kostenpflichtige Parkplätze auf dem Campus.

Mit dem Zug

Sie steigen vom Hauptbahnhof kommend in die Straßenbahn Linie 3 ein und fahren bis zur Haltestelle Universitätsklinikum. Auf der rechten Seite finden Sie den Campus vom Universitätsklinikum.



Narrow Band Imaging Workshop 5. Dezember 2014

www.med.uni-magdeburg.de/khno



www.med.uni-magdeburg.de

OLYMPUS



hmd

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns Sie anlässlich des 3. Workshops „Narrow Band Imaging“ an der Universitäts-HNO-Klinik Magdeburg begrüßen zu können.

Mit dieser Veranstaltung kommen wir erneut dem Wunsch vieler Kollegen und Kolleginnen nach, ein spezielles endoskopisches Verfahren methodisch zu vertiefen und anhand praktischer Übungen bezüglich der Durchführung und Interpretation der Ergebnisse zu trainieren. Sie werden dabei in diesem Jahr nicht nur die Methodik und Anwendbarkeit in der HNO-Heilkunde kennenlernen, sondern auch den Einsatz des NBI an den Schnittstellen zu angrenzenden Fachgebieten.

Unser Ziel ist es, Ihnen durch den Workshop sowohl hochaktuelles Wissen zum Narrow-Band-Imaging als auch die entsprechende praktische Kompetenz zu vermitteln, damit Sie Ihre Patienten noch professioneller untersuchen, beraten und behandeln können.

Mit der Firma OLYMPUS haben wir dankenswerterweise wieder einen kompetenten Partner bei der Organisation und Durchführung des Workshops gefunden.

Den gemeinsamen Ideenaustausch und die Diskussionen hoffen wir jedoch mit Ihnen nicht nur im Rahmen des Workshops, sondern auch bei dem sich anschließenden gemeinsamen Abendessen im direkt an der Elbe gelegenen Restaurant „Petriförder“ fortführen zu können.

Nochmals also ein herzliches Willkommen in Magdeburg,

Ihr



Prof. Dr. med. Christoph Arens

Referenten (alphabetisch)

Prof. Dr. med. Christoph Arens

Direktor der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. Steffen Dommerich

Ltd. Oberarzt am Charité-Centrum für Audiologie und Phoniatrie, Augen- und HNO-Heilkunde Berlin

Prof. Dr. med. Matthias Echternach

OA am Freiburger Institut für Musikermedizin
Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. med. Benedikt Folz

Chefarzt der Klinik für HNO-Krankheiten, Kopf- und Hals-Chirurgie und Plastische Operationen Karl-Hansen-Klinikum Bad Lippspringe

Prof. Dr. med. Ingo Herrmann

Reflux Center, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Florian Hoppe

Direktor der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten und Plastische Chirurgie Klinikum Oldenburg gGmbH

Sadi Hussainzada

Produktmanager HNO/ Medical Systems
OLYMPUS Deutschland GmbH

PD. Dr. med. Marcel Kraft

Leitender Arzt, Kantonsspital Baselland, Standort Liestal (CH)

Prof. Dr. med. habil. Dr. h. c. Peter Malfertheiner

Direktor der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie, Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. Sandra Riedel

OÄ im Bereich Pneumologie; Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie,
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Prof. Dr. med. Jens Schreiber

Chefarzt des Bereiches Pneumologie; Klinik für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie,
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Prof. Dr. med. Norbert Stasche

Leiter der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Westpfalz-Klinikum, Kaiserslautern

Dr.med. Katharina Stölzel

Oberärztin am Charité-Centrum für Audiologie und Phoniatrie, Augen- und HNO-Heilkunde Berlin

Dr. phil. Susanne Voigt-Zimmermann

Wiss. MA, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Dr. med. Jochen Weigt

OA an der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.

ab 12.00 Anmeldung im Tagungsbüro (Fr. Fernkorn)

Workshop-Programm

Vorträge (à 10 Min + 5 Min. Diskussion)

- 12.30 **Begrüßung**
C. Arens
- 12.45 **NBI-Endoskopie bei Erkrankungen des Larynx**
C. Arens
- 13.00 **NBI-Technologie in der Bronchoskopie**
J. Schreiber/ S. Riedel
- 13.15 **NBI-Endoskopie bei Stenosen der Trachea**
F. Hoppe
- 13.30 **NBI-Endoskopie bei Erkrankungen des Ösophagus**
P. Malfertheiner/ J. Weigt
- 13.45 **NBI-Endoskopie bei Refluxerkrankungen**
I. Herrmann
- 14.00 **Pause**
- 14.30 **NBI-Endoskopie bei Sängern**
M. Echternach
- 14.45 **NBI-Endoskopie bei der Tonsillektomie**
B. Folz
- 15.00 **Panendoskopie mit NBI**
N. Stasche
- 15.15 **NBI der nasalen Mucosa**
K. Stölzel/ S. Dommerich
- 15.30 **Technische Grundlage und globale Entwicklung der NBI-Technologie**
S. Hussainzada
- 15.45 **Ergebnisse NBI-basierter Forschungsprojekte**
S. Voigt-Zimmermann
- 16.00 **NBI-Quiz**
M. Kraft
- 16.15 **Pause**
- 16.45 **Praktische Übungen (ca. 1 ½ h)**
- ab ca. 19.00 **Abendveranstaltung im Restaurant „Petriförder“**